



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

CLXXIV. Schuldverschreibung des Markgrafen Johann für den Abt zu
Lehnin über 20 Winspel Hafer, am 22. Dezember 1432.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54716)

CLXXIII. Marggraf Johann weist das Kloster Lehnin wegen einer Schuldforderung in das Gebungsrecht der Urbede zu Treuenbriegen, am 20. Juli 1432.

Wir Johans, von gots gnaden Marggraue zu Brandenburg etc. Bekennen öffentlich mit diesem briefe für allermeniglich, das wir vnd vnser erben den andechtigen vnsern lieben getrewen hern heinrichen vnd hern ludolffen Ebtē, iren nachkomen vnd jrem Closter lehnyn rechter redlicher schuld schuldig worden sein vnd gelten sollen vnd wollen hundert schog an landzwerungen, die sie vns bereit an landzwerung gelihen vnd vlicho vnserm kuchmeister übergeben haben, der sie von vnsern wegen eingnommen hat vnd vns die fürder geantwurt, mit denselben hundert schocken, als obgeschriben steet, wir die gnanten Ebte, ir nachkommen vnd ir Closter an vnser orbete in vnser statt die Trewenbrieffen geweiht haben vnd weisen sie, ir nachkommen vnd ir closter auch daran geinwürdiglich mit diesem briefe, in craft diez briefs also, wenn vnser lieben getrewen die von der Trewenbrieffen ir gelt, So wir jn auff vnser orbete dafelbt verschriben, ganz vnd gar eingnommen haben und dieselbe vnser orbete wider ledig geworden ist, so sollen die obgnanten Ebte, ir nachkommen vnd ir closter die vorgeschriben hundert schogk an landzwerung jn vnd auß vnser obgeschriben orbete zur Trewenbrieffen jerlichen fordern vnd einnemen, So lang biz sie der obgeschriben hundert schogk ganz vnd gar bezalt sein, vnd wenn sie die also eingnommen haben vnd der bezalt sein, So sol die obgeschriben vnser orbete wider ledig vnd loz vnd dieselser brieff ganz crafftloz vnd machtloz sein on als geuerde. Zu urkunde haben wir obgnanter marggraff Johans für vns vnd vnser erben vnser Insigel an diesem brieff hengen lassen, der Geben ist zu Spandow, am Sonntag vor sant marie magdalenen tage, nach Cristi vnser herren geburt vierzehnhundert iar vnd darnach jn den zwey vnd dreißigsten jaren.

Nach dem Copialbuche des Marggrafen Johann, fol. 60.

Im Auszuge abgedruckt bei Gerdten Th. VII, pag. 234.

CLXXIV. Schuldschreibung des Marggrafen Johann für den Abt zu Lehnin über 20 Wispel Hafer, am 22. Dezember 1432.

Wir Johans, von gots gnaden marggraue zu Brandenburg vnd Burggraue zu Nurnberg, Bekennen öffentlich mit diesem brief für allermeniglich, das wir dem würdigen vnd Andechtigen vnserm liben getrewen hern ludolffus Abte zu lehnin vnd seinem Conuente des Closters lehnyn rechter redlicher schuld schuldig worden sein ezweinczig wispel habern, die sie vns vnd den vnsern von vnsern wegen bereit vbergeben vnd geantwurt haben. Zu vrkunde mit vnserm aufgedruckten Insigel versigelt vnd Geben zu Spandow, am montag nach sandt Thomas tag, Anno domini M^o. CCCC^o. Tricesimo secundo.

Nach dem Copialbuche des Marggrafen Johann, fol. 61.